



SP60+ DES KANTONS FREIBURG

AKTUELL

Dezember 2024

Redaktion : Heinz Gilomen

*Liebe Genossin
Lieber Genosse*

Zuerst ein ganz grosses DANKE SCHÖN!!! Für Euer politisches Engagement im vergangenen Jahr. Wir haben wichtige Zeichen gesetzt, vor allem mit den Abstimmungen im Sozialbereich: 13. AHV-Rente, Rückweisung der BVG-Revision, Ablehnung von Sozialabbau im Wohnungswesen, beinahe Zustimmung zur Prämienentlastung bei den Krankenkassen, etc. Eure Stimme und Euer Einsatz waren dabei entscheidende Faktoren!

Aber die Welt ist noch nicht so, wie sie sein sollte. Frieden ist in weiter Ferne, die stärkste politische Partei der Schweiz plädiert für kulturelle Inzucht, der neoliberale Sozialabbau ist immer noch Hauptthema der bürgerlichen Rechten, und Armut und Prekarität prägen den Alltag vieler Menschen. Die 60+ mit ihrer politischen Erfahrung und Kompetenz werden auch im 2025 gefragt sein!

Schöne Feiertage und viel Lebensqualität im nächsten Jahr!

*Herzlich
SP60+ Kanton Freiburg*

NICHTS ÜBER UNS OHNE UNS.



INKLUSION JETZT!

***Menschen mit Behinderungen** machen rund 22% unserer Bevölkerung aus, also 1,8 Millionen. Dennoch bestehen zahlreiche Formen von Diskriminierung. Das betrifft nicht nur bauliche Massnahmen, sondern vor allem auch die Arbeitswelt - mit teilweisen erschreckenden Arbeitsbedingungen und Löhnen - und vor allem auch die Einkommenseite. Es ist höchste Zeit, das zu ändern!*

Die SP Schweiz wird den nächsten Parteitag diesem Thema widmen und ein Positionspapier dazu verabschieden. Ihr findet das Papier unter diesem Link:

[>>>Link zum SP-Positionspapier INKLUSION JETZT!](#)

Bitte sendet Eure Kommentare und Änderungsvorschläge bis zum 15. Januar 2025 an heinz.gilomen@sp60plus.ch.

Wir werden sie in Form von Anträgen am Parteitag einbringen.



Eine [Glencore-Mine verseucht einen Landstrich in Peru, in einer Vorzeigemeine der Schweizer Goldindustrie sterben 27 Minenarbeiter und der Agrarchemie-Konzern Syngenta verkauft Kaffee aus Sklaverei ähnlichen Arbeitsbedingungen.](#)

Und die Schweiz ist bald das einzige Land in Europa ohne Konzernverantwortung. Am 7. Januar 2025 wird die neue Konzernverantwortungs-Initiative II gestartet! **Helft mit, innerhalb von 3 Wochen die nötigen 100'000 Unterschriften zu sammeln.**

Hier kannst Du Dich eintragen für eine Sammelaktion bei Deinem Wohnort! [>>> Link](#)

Endlich anständige Renten!



Seit Jahren fordert die SP60+ anständige Renten. Gestützt auf die Bundesverfassung will sie 4'500 Franken AHV-Rente für Alle und mindestens 5'000 Franken AHV + BVG-Rente zusammen. Heute muss die Hälfte aller NeurentnerInnen mit weniger als 3'500 Franken pro Monat auskommen – AHV und Pensionskasse zusammengezählt. Das ist skandalös.

Bei einem Treffen mit der SP-Gruppe Queer und den JUSO haben wir grundsätzlichen Konsens bei dieser Zielsetzung sowie bei möglichen Finanzierungsmodalitäten und der weiteren Strategie festgestellt. Siehe die entsprechende Gesprächsnotiz hier: [>>> Link](#)

Natürlich gilt die Forderung nach anständigen Renten auch für die IV-Renten. Die Verbesserung der finanziellen Situation auch für Menschen mit einer Behinderung ist ein zentrales Anliegen.

Help mit, diese Forderung nach anständigen Renten weiter zu tragen. Innerhalb der SP, aber auch in Deinem Bekanntenkreis und bei gemeinnützigen Organisationen. DANKE!

Bürgerliche Finanzpolitik



Und wieder hat die bürgerliche Mehrheit im schweizerischen Parlament ihre neoliberalen Träume realisiert. Mehrausgaben für die Armee ohne klare Bedürfnisabklärung, Kürzung bei der Entwicklungshilfe - und damit Förderung der Armutsmigration... - Heiligsprechung der Schuldenbremse, Kürzungen beim Bundespersonal, etc. Für die SP eine inakzeptable Finanzpolitik auf Kosten von Solidarität und Zusammenhalt. Siehe Medienmitteilung hier: [>>>Link](#)

*Ein krasses Beispiel ist die **Erhöhung der Mindestfranchise** bei den Krankenkassen. Nach dem Ständerat hat auch der Nationalrat einer Motion zugestimmt, welche die Mindestfranchise bei den Krankenkassen massiv erhöhen will. Damit werden vor allem Schwerkranke, chronisch Kranke sowie ältere und betagte Menschen zusätzlich belastet. Und natürlich haben auch die bürgerlichen Mitte-Rechts-VertreterInnen des Kantons Freiburg für die Motion gestimmt. Die Debatte kann man hier ([>>> Link](#)) anschauen, das Abstimmungsresultat ist hier dokumentiert ([>>> Link](#)).*

***Da hilft nur eines: Eine starke SP-Vertretung -
und die anderen abwählen bei den nächsten Wahlen! Helft mit!***

ÜBRIGENS....

Nicht vergessen:

Wir brauchen im kommenden Jahr interessierte, neugierige, bewegte, aufgewühlte, wütende, visionäre oder solidarische Menschen, die bei der SP60+ mitmachen. Hast Du Lust?

Vor allem wollen wir das Präsidium der SP60+ des Kantons Freiburg neu gestalten. Falls Du interessiert bist, nimm doch Kontakt auf mit

- Catherine Plüss, Co-Präsidentin (pluss@bluewin.ch) oder mit
- Ursula Schneider Schüttel (ursula.schneiderschuettel@bluewin.ch).

Wir freuen uns darauf!
